

Signale mit dem englischen Jagdhorn*

Die Beschreibungen unten beziehen sich auf die Fuchsjagd, aber die Grundsätze gelten ebenso für die Hasenjagd (mit Beagles, Dachshunden und Plünderern), Hirschjagd und Nerzjagd.

Die Funktion des Hornes

Der Gebrauch eines Hornes durch den Jäger ist wesentlich für die Fuchsjagd und andere Jagden, auf denen Jagdhunde mit ihrer Nase jagen. Es wird als Signal vom Jäger zu seinen Jagdhunden oder den nachfolgenden Jägern verwendet, um die Hunde anzuweisen oder den Jägern anzuzeigen, was gerade geschieht.

Normalerweise verwendet nur der Jäger ein Horn während der Jagd. Jedoch können auch seine Helfer („Hundejungen“), bekannt als 'whippers-in', ein Horn tragen und es bei seltenen Gelegenheiten verwenden, wenn sie mit Jagdhunden in einem Notfall kommunizieren müssen.

Der Jäger wird seine Hornrufe mehr oder weniger „aufgeregt“ erklingen lassen entsprechend dem Tempo der Jagd. Kurze Zeichen, die häufig in schneller Folge wiederholt werden, werden verwendet wenn die Jagdhunde schnell jagen sollen. Längere, langsamere Zeichen sind für Pausen; zum Beispiel wenn ein Fuchs in seinen Bau einschließt, oder wenn die Jagdhunde keinen Fuchs gefunden haben.

Typen der Rufe

Das Jagdhornvokabular lässt sich in drei Gruppen aufteilen:

'Signal'-Rufe

Diese umfassen einzelne Zeichen als normales Signal vom Jäger zu seinen Jagdhunden, seinem Personal oder der Jagdgesellschaft.

'Enttäuschte' oder 'traurige' Rufe

Das entspricht einem langezogenen Jammern, das verwendet wird, um einen leeren Bau oder den einschließenden Fuchs anzuzeigen. Auch werden damit am Ende eines Jagdtages die Jagdhunde zum Führer gerufen. Die Signale haben einen langsamen, traurigen Ton.

'Verdoppelte' Anrufe

Geblasen während Momente der Aufregung und zur Aufmunterung, im Gegensatz zu den 'enttäuschten' Rufen.

Die gebräuchlichen Signale:

(Klammern zeigen an, in welche der drei Kategorien die Anrufe fallen).

Das Abfahren (Signal) (Aufbruch zur Jagd) - Dieser Ruf wird manchmal am Anfang eines Jagdtages geblasen. Es sind zwei schnell aufeinanderfolgende Noten.

Das Spüren (Signal oder verdoppelt)

'Spüren' bedeutet, 'nach einem Fuchs mit Jagdhunden zu suchen'. Das Horn kann sparsam vom Jäger verwendet werden, während Jagdhunde suchen und eine Fährte ausschnüffeln. Die Rufe sind nur kurz und leicht. Das Ziel dieser Rufe kann zum Beispiel sein:

- (1) den Fuchs in Bewegung zu bringen, oder
- (2) den Kontakt des Jägers zu den Jagdhunden auf Entfernung zu halten
- (3) die Jagdhunde in die Richtung zu ziehen, in die der Jäger sie leiten möchte.

Übersetzt aus dem Englischen (MG)– original: „Hunting horn calls“, abgeleitet aus „The Hunting Horn: It's History And Use Today“, 1995

Das Abrufen von Jagdhunden aus einem leeren Bau (enttäuscht)

Dieser Hornruf ist ein langes und trauriges Jammern, das drei oder mehrere Male mit einem Vibrato wiederholt werden kann. Es wird vom Jäger verwendet, um Jagdhunde von einem Platz abzurufen, an dem sie erfolglos einen Fuchs gesucht haben.

Diese Zeichen können auch immer dann verwendet werden, wenn der Jäger alle Jagdhunde zusammen rufen will.

Verdoppelung des Hornes (verdoppelt)

Verdoppelung des Hornes ist eine Reihe von kurzen schnellen Staccatonoten. Die Verdoppelung des Hornes wird nur verwendet, wenn ein Fuchs aufgerührt wurde und sich entfernt. Es ist ein anrüdendes Signal vom Jäger an seine Jagdhunde, das die Tiere beschleunigen soll. Verdoppelung kann auch verwendet werden, wenn ein Fuchs innerhalb eines bewaldeten Bereiches oder anderen Platzes (wie Stechginster oder ein Maisfeld) gejagt wird, oder wenn ein Fuchs von einem Mitglied der Jagd auf freiem Feld gesehen wurde und der Jäger sie zur gemeinsamen Verfolgung zusammen bringen will

Wegblasen (verdoppelt)

Ähnlich der Verdoppelung ist dies eine Reihe von schnellen, pulsierenden Doppelnoten, wenn der Fuchs seinen Unterschlupf verlassen hat und die Jagd im Freien los geht. Es wird häufig als ein spannender Ton beschrieben. Es dient dazu, die verantwortliche Person aller Reiter wissen zu lassen, dass die Verfolgung der Jagdhunde im Galopp über das Land beginnt.

Das Stoppen der Jagdhunde (enttäuscht)

Das ist eine lange, wiederholte Note. Diese wird geblasen, um die Jagdhunde von der Verfolgung anderen Wildes abzubringen. Auch wenn die Meute äußerst gut ausgebildet ist, passiert es häufig, dass sie sich nicht stoppen lassen. Es ist üblich, das Signal mit Peitschenknallen und lautem Geschrei zu verbinden.

Hundejungenruf (Signal)

Das ist eine schnelle Note, gefolgt von einer schnellen doppelten Sequenz (wie: „ein, zwei drei“). Dieser Ruf kann wiederholt werden und kann in verschiedenen Ausprägungen für verschiedene Personen verwendet werden, wie dem „zweiten Hundejungen“, dem Terrier-Führer, dem zweiten Leiter der Pferdegruppe usw.

Eingeschleift (enttäuscht)

Dieses traurige, lange und an- und abschwellende Note wird dreimal wiederholt, wenn der gejagte Fuchs sich den Jagdhunden entzogen hat und in einen Bau oder eine Röhre eingeschleift ist. Es kann ein Tremolo einschließen, das durch das Anpressen und Loslassen des Mundstücks gegen die Lippen geblasen wird.

Fuchs tot (traurig)

Das ist ein längerer, flackernder Ton, geblasen wie ein Tremolo. Obwohl es keine Doppelnote ist und definitionsgemäß ein trauriger Ton, wird dieser Ruf vom Jäger geblasen, wenn die Jagdhunde ihre Beute gefangen haben und als Beglückwünschung ihrer erfolgreichen Arbeit.

Nachhause-Ruf (Jagd vorbei) (enttäuscht)

Gebblasen am Ende jedes Jagdtages, ist es ein langes und trauriges Jammern. Historisch wurde dieses Signal von Jägern am Ende der Saison geblasen, erweitert und besonders ausgestaltet.

Hunderuf

Dieser Ruf ist nur für die Hirschjagd. Es ist eine Anweisung vom Jäger an den Hundeführer, dass eine kleine Gruppe von ausgesuchten Jagdhunden ('tufters' genannt), den gejagten Hirsch von anderen getrennt hat und im

Übersetzt aus dem Englischen (MG)– original: „Hunting horn calls“, abgeleitet aus „The Hunting Horn: It's History And Use Today“, 1995

Freien läuft. Es ist ein langes Zeichen, das mit flackernden wellenförmigen Bewegungen geblasen wird und in der Kombination mit einem noch oben gehaltenen weißen Taschentuch als sichtbarem Zeichen geblasen wird.